



## Schmerikon im Wandel der Zeit

**Der Ursprung von Schmerikon geht auf eine Siedlung der Smaringer zurück. Danach war das Dorf in unterschiedliche Zugehörigkeiten eingebunden und wechselndem, fremdem Einfluss ausgesetzt.**

### **Smaringer**

«Die Siedlung der Smaringer wird erstmals in einer lateinischen Urkunde aus Babinchova vom 19. November 741 in der altdeutschen Form Smarinchova genannt.» So berichtet Pater Dr. Laurenz Kilger in seinem Buch «Geschichte des Dorfes Schmerikon». Die Smaringer entstammten dem Hof des Smaro.

### **Kloster St. Gallen**

«Der Vertrag von 741 war nur von kurzer Dauer», schreibt Dr. Alois Stadler im Buch «Geschichte der Gemeinde Schmerikon», denn in diesen Jahren breitete das fränkische Reich seine Macht über die Alemannen aus. Der Umschwung dürfte dazu geführt haben, dass Frau Beata die Besitzungen im Linthgebiet dem Kloster St. Gallen zuwandte.

### **Stift Schänis**

Das Stift Schänis fand im 10. und 11. Jahrhundert besondere Förderung durch die Grafen von Lenzburg. König Heinrich III. bestätigte am 30. Januar

1045 in einer Urkunde den Grundbesitz des Klosters Schänis. Dazu gehörte auch «Smarinchoven». Offenbar hatte das Kloster St. Gallen in der Zwischenzeit an Einfluss im Linthgebiet verloren.

### **Herrschaft der Toggenburger**

Durch die Heirat der Rapperswiler Tochter Guota mit Diethelm kam das Uznerbiet um das Jahr 1195 an das Geschlecht der Freiherren von Toggenburg, die sich seit etwa 1230 Grafen nannten. Damit gehörte Schmerikon zur Grafschaft Uznach. Die Uznaburg an der Gemeindegrenze wurde um 1200 Sitz der Herren, die zuerst den roten Leu und den blauen Halbadler, später die schwarze Dogge im Wappen führten.

### **Grafschaft Uznach**

Im 13. und 14. Jahrhundert waren die Grafen von Toggenburg Besitzer der Grafschaft Uznach. 1228 nannten sich die Leute von Uznach zum ersten Mal burgenses, Bürger einer ummauerten Stadt. 1268 erduldeten die Schmerkner den Kampf um die Grafenburg am Uznaberg. Als Graf Rudolf von Habsburg zusammen mit der Stadt Zürich gegen die Regensberger kämpfte und ihre Burgen überfiel, belagerte er auch die Uznaburg und zerstörte diese.

### Kloster Rüti

Die Schmerikoner, die zur Pfarrei Eschenbach gehörten, bekamen 1309 einen neuen Patronats Herrn. Die Toggenburger verliehen die Rechte an den Abt des Prämonstratenser-Klosters Rüti. Schmerikon war zur Ablieferung des «Zehnten» an das Kloster Rüti verpflichtet.

### Freiheitsbrief 1442

Friedrich VII., der letzte Toggenburger, starb am 30. April 1436 ohne erberechtigte Nachkommen. Die Grafschaft Uznach ging an seine Verwandten über, an die Freiherren Hildebrand und Petermann von Raron. Die neuen Herren im Wallis hatten kein grosses Interesse an der Grafschaft am Zürichsee. Uznach erhielt für Stadt und Land am 17. Dezember 1439 einen Freiheitsbrief, desgleichen die Dorfleute von Schmerikon am 21. Februar 1442.

### Der alte Zürcher Krieg 1444

Die Leute am Obersee konnten sich in den ersten Jahren ihrer neuen Freiheiten und Rechte nicht in Ruhe erfreuen. Zwischen den Eidgenossen der inneren Orte und Zürich war ein Streit um das Erbe der Toggenburger ausgebrochen. Auch Österreich griff ein. Schmerikon kam in den Bereich der Kriegshandlungen. Am 30. April 1444 zogen Urner, Schwyzer, Unterwaldner und Glarner von Wurms-

bach aus zur Belagerung von Rapperswil. Als die Österreicher und Zürcher am 27. November 1444 die Stadt entsetzt hatten, begannen sie zwei Tage darauf gegen die Uznacher Herrschaft zu ziehen. Sie verwüsteten das Land und verbrannten das Dorf Schmerikon.

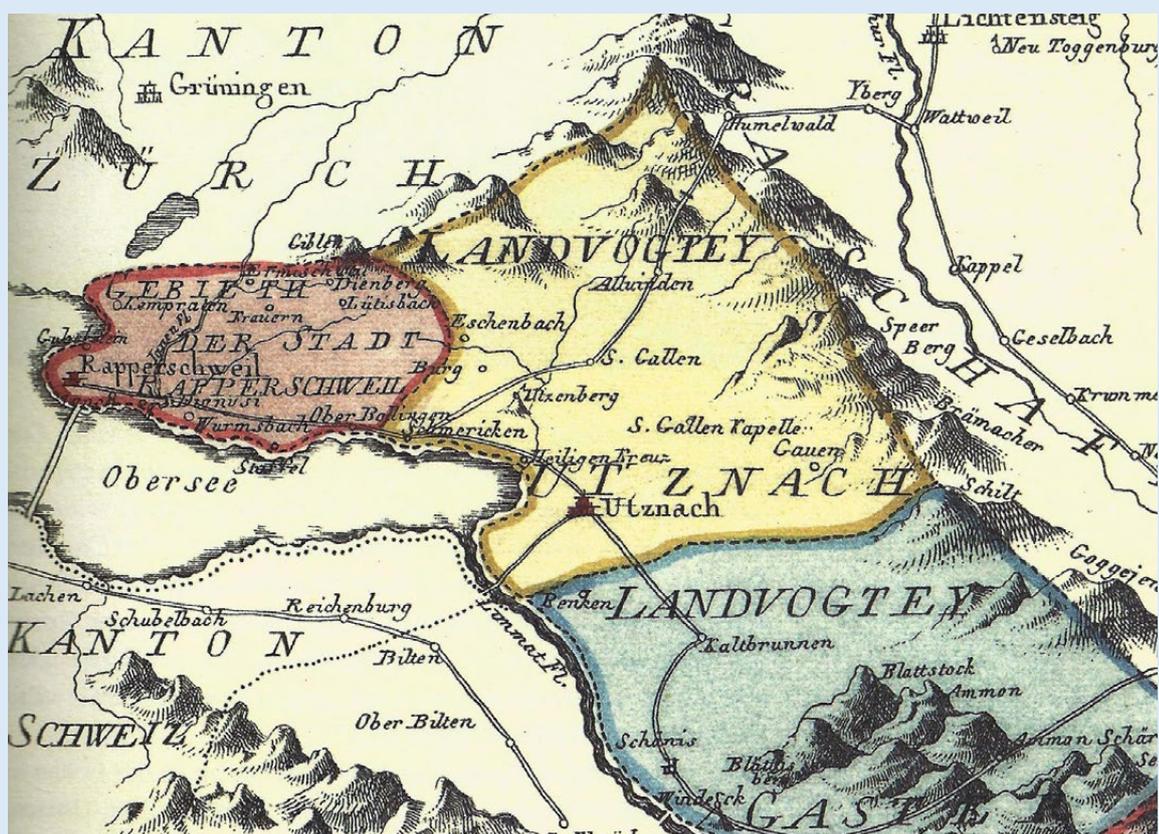
### Landesobrigkeit von Schwyz und Glarus

#### 1449 – 1798

Mit dem Sieg der Länderorte veränderten sich die politischen Verhältnisse. Die Grafschaft Uznach kam unter die Landeshoheit von Schwyz und Glarus. Beide hielten sich an die Rechte und Pflichten, die in den Freiheitsbriefen verankert waren. Anstelle des Grafen von Toggenburg vertrat der Landvogt die staatliche Gewalt. Zur Durchführung der hoheitlichen Verwaltung wurde das Gebiet in sieben Gemeinden unterteilt. Bis 1798 blieb die Schmerkner Genossengemeinde Verwaltungs- und Kirchgemeinde.

### Kanton Linth 1798 – 1803

Der Kanton Linth war ein Kanton der Helvetischen Republik. Er wurde 1798 gebildet und bestand bis 1803. Benannt wurde der Kanton nach dem geographischen Merkmal, dem Fluss Linth. Kantonshauptort war Glarus. Der Kanton Linth wurde durch die Mediationsakte Napoleons von 1803, mit der die Schweiz eine neue Verfassung



Grafschaft Uznach 1790

# Gemeindehaus-Splitter

erhielt, aufgelöst. Sein Gebiet wurde auf die neuen Kantone Schwyz, Glarus und St.Gallen aufgeteilt.

## Kanton St.Gallen ab 1803

Gemäss Kilger waren die Leute von Uznach und Gaster vom Kanton Linth nicht begeistert. Sie hätten sich nach dem Abzug der Franzosen am liebsten wieder an Schwyz und Glarus angeschlossen. Mit der Mediationsakte kam Uznach – und damit auch Schmerikon – zum neu gebildeten Kanton St.Gallen. Die sieben Gemeinden der Landschaft Uznach versuchten 1814 nochmals, sich Schwyz anzuschliessen. Es brauchte ein militärisches Aufgebot, um die widerstrebenden Kreise gefügig zu machen.

## Eidgenössische Solidarität

Hans Rathgeb preist 1974 im Jubiläumsbuch zum 125-jährigen Bestehen der Bank vom Linthgebiet die Melioration der Linthebene als Werk eidgenössischer Solidarität. Die Versumpfung der Linthebene im 18. Jahrhundert sei weitgehend die Folge einer unvernünftigen Holznutzung in den Waldungen des Glarnerlandes und der beginnenden Industrialisierung gewesen. Die Rettung der Linthebene wurde als gesamtschweizerische Aufgabe erkannt und das Problem 1792 von der Helvetischen Gesellschaft aufgegriffen. Der Linth-

Liebe Schmerknerinnen und Schmerkner



«Es kann der Frömmste nicht in Frieden leben, wenn es dem bösen Nachbarn nicht gefällt» schrieb Friedrich Schiller in seinem Werk Wilhelm Tell. So liesse sich die Chronik Schmerikons von Hans-Peter Keller deuten. Als würden die rund 1'300 Jahre Geschichte «Smarinchovas» aus stetigem Mord, Totschlag und Brandschatzung bestehen. Dieser Eindruck ist wohl dem Umstand geschuldet, dass die Geschichtsschreibung sich

darauf fokussiert, die Umbrüche zu beleuchten und nicht lange Phasen friedlicher Koexistenz und Prosperität. Und die hat es sicherlich auch gegeben, nicht allein in den vergangenen Jahrzehnten des Wohlstands und Wachstums seit dem Ende des zweiten Weltkrieges.

Eine weitere Deutung wäre auch das Gefühl der Hilflosigkeit und des Ausgeliefertseins des Individuums und eines kleinen Gemeinwesens gegenüber den übergeordneten Interessen und Kräften. Denn welchen Zweck hat es, vor Ort eine positive Entwicklung im Interesse der Individuen und der Gemeinschaft anzustreben, wenn die übergeordneten Mächte dem entgegenstehen? Auch dieser Ansatz greift zu kurz. Der Glaube daran, mit auf Anhieb aussichtslos erscheinenden Unternehmungen Berge versetzen zu können, liegt im Wesen des Menschen und ist schon seit jeher der Grundstein für Veränderungen. Die Frauen im Iran legen Zeugnis davon ab.

Auch wir sind in unserer zuweilen kuschligen Wohlfühloase aufgefordert, unser Tun zu reflektieren und Mut zu Veränderungen zu haben. Übertragen auf unser eigenes Gemeinwesen bedeutet dies auch Strukturen ergebnisoffen zu hinterfragen und sich für die Zukunft zu rüsten. Beispielsweise betreffend der Gemeindestrukturen innerhalb des eigenen Siedlungsgebiets oder auch darüber hinaus.

Übertragen auf unsere regionale und nationale Lage heisst es auch, vermeintliche Zwänge und Blockaden zu überwinden. Beispielsweise in der Energiebereitstellung durch erneuerbare Energien. Dem monolithischen Landschaftsschutz ist entgegen zu halten, dass wir in einer von Menschen geprägten Kulturlandschaft leben und nicht einer Naturlandschaft. Diese ist seit jeher durch den Menschen verändert worden; beispielsweise durch die zitierten Generationenbauwerke Linthkanal und Linthebene-Melioration. Windräder und Photovoltaik in dieser Landschaft sind so naturfremd wie unsere moderne Landwirtschaft in diesem ehemaligen riesigen Feuchtbiotop.

Und letztlich bleibt auch die weihnachtliche Botschaft als Deutung für den Veränderungswillen und -mut. Der angebliche Sohn Gottes wurde gemäss biblischer Überlieferung nicht in einem Königspalast sondern in einem Stall geboren. Es bedarf keiner Gottesgläubigkeit um diesen revolutionären und gleichsam lebensbejahenden Ansatz zu verstehen.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen wunderschöne Feiertage und einen zuversichtlichen Start ins neue Jahr.

Herzlichst grüsst aus dem Gemeindehaus

Félix Brunschwiler | Gemeindepäsident

## Inhalt

Aus dem Bauamt	7
Aus dem Gemeinderat	8
Vom Schmerkner Clean-Up Day	11
Erteilte Baubewilligungen	12
Aus der Abteilung Soziale Dienste	13
Allgemeines und Wissenswertes	14
Von der Ortsgemeinde	16
Jubilare / Hochzeiten	16
Aus der offenen Kinder- und Jugendarbeit	17
Aus der Rubrik Gesellschaft, Kultur und Religion	18
Aus der Schule	21
Veranstaltungen Januar und Februar 2023	27

kanal wurde zwischen 1807 bis 1816 gebaut. Hans Rathgeb schreibt wörtlich: «Somit ist Land und Volk im Linthgebiet durch das Linthwerk des frühen 19. Jahrhunderts und die Melioration der Linthebene von 1940 bis 1964 auf der Grundlage echt eidgenössischer Solidarität mit grossem Geldaufwand verbesserter Lebensraum anvertraut worden.»

### Gemeindefusion

In neuerer Zeit war wiederholt von Gemeindefusionen die Rede, auch in Schmerikon. Rapperswil und Jona schlossen sich 2007 zusammen. Eschenbach, St.Gallenkappel, Goldingen sowie Gommiswald, Ernetschwil, Rieden folgten 2013. Schmerikon, Uznach, Kaltbrunn und Benken prüften eine mögliche Fusion. Nach der Absage von Kaltbrunn und Benken lehnten letztlich die Schmerknerinnen und Schmerkner 2015 ein Zusammengehen mit Uznach mit 81.8% Nein-Stimmen ab. Weitere Ideen wie eine Stadt Obersee, umfassend Gemeinden des st.gallischen Seebezirks, oder eine Gemeinde Obersee, mit Kommunen rund um den Zürich-Obersee, blieben auf der Strecke und wurden nicht weiterverfolgt.

### Zukunft

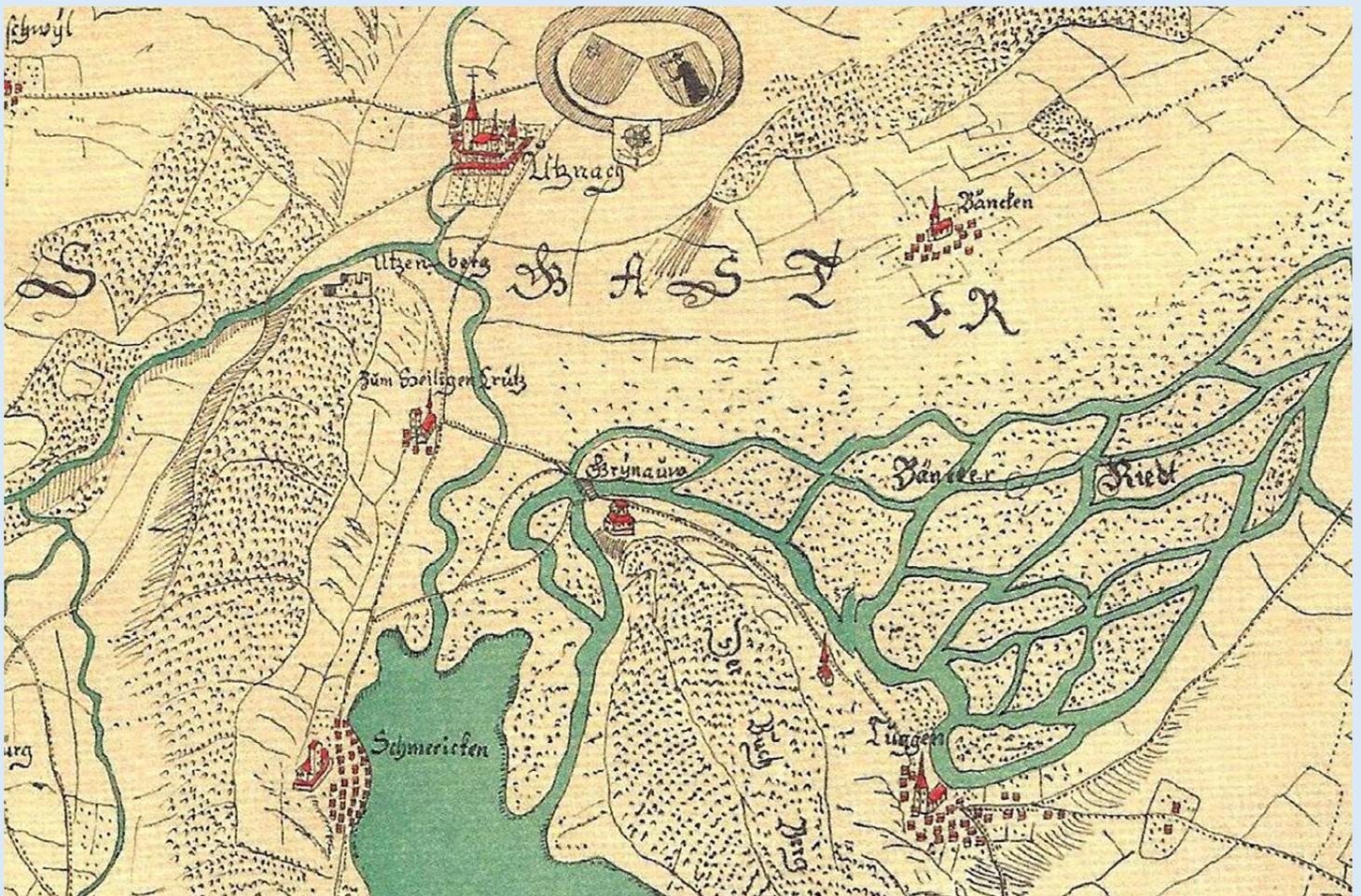
Was die Zukunft bringt, wird sich zeigen. Unsere direkte Demokratie gestattet uns, im Rahmen unserer Verfassung und geltender Gesetze Vor- und Nachteile von Alleingang, Zusammenarbeit, Kooperation und Fusion abzuwägen und allfällige Partner einigermaßen eigenständig auszuwählen oder die Entscheidung zumindest zu beeinflussen. Schmerikon hat es in seiner langen Vergangenheit verstanden, sich zum Wohl der Bevölkerung den jeweiligen Gegebenheiten anzupassen und ein lebenswertes Umfeld zu schaffen und zu erhalten. Es möge weiterhin gelingen! ■

Hans-Peter Keller-Peyer

#### Quellennachweis:

«Geschichte des Dorfes Schmerikon» von Pater Dr. Laurenz Kilger, «Geschichte der Gemeinde Schmerikon» von Dr. Alois Stadler und Hanspeter Keller-Müller, «Zwischen Zürichsee und Walensee» Jubiläumsausgabe 1974 zum 125jährigen Bestehen der Bank vom Linthgebiet

Schmerikon 1667



# VERMIETUNG von **SKI**, **SNOWBOARDS** und **TOURENSKI**



## ✓ Saisonmiete

Ski, Skischuhe,  
Skistöcke

Im Set ab

**CHF 109.–**

## ✓ Tagesmiete

## ✓ Wochenmiete

THE HEART OF SPORT

**INTERSPORT Kuster**  
St. Gallerstrasse 72  
8716 Schmerikon  
[www.kustersport.ch](http://www.kustersport.ch)

**INTERSPORT**  
**KUSTER**

**PRO  
SENECTUTE**  
GEMEINSAM STÄRKER

**Kurse & Veranstaltungen**  
Januar – Juni 2023  
Zürichsee-Linth

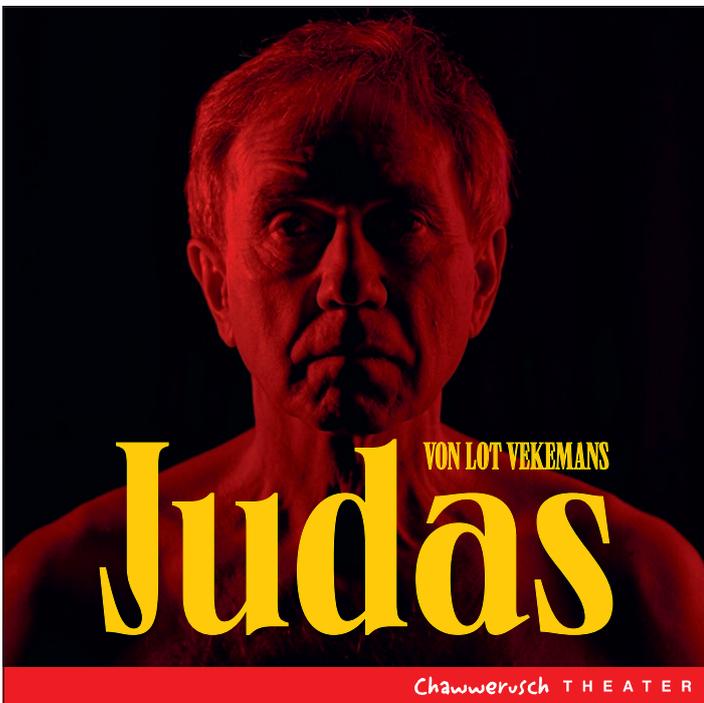
Sport / Fitness / Sanfte Bewegungsangebote  
Geselligkeit  
Computer / IT  
Kultur & Kreatives  
Sprachen  
Verschiedenes  
Kurs-Anmeldung

Das neue Kursprogramm 1. Semester 2023 für Seniorinnen und Senioren der Pro Senectute Zürichsee-Linth ist da!

Es erwarten Sie spannende Angebote, Veranstaltungen und Kurse. Kommen Sie vorbei. Sie sind herzlich willkommen. Sind Sie noch etwas unsicher – kommen Sie zum unverbindlichen Schnuppern vorbei.

#### **Für weitere Auskünfte**

Homepage [www.sg.prosenectute.ch](http://www.sg.prosenectute.ch) | Pro Senectute Zürichsee-Linth, Escherstrasse 9B, Uznach | [uznach@sg.prosenectute.ch](mailto:uznach@sg.prosenectute.ch) | 055 285 92 40



VON LOT VEKEMANS

# Judas

Chawwersch THEATER

Pfarrkirche Schmerikon  
Freitag 10. Februar, 19 Uhr



Seelsorgeeinheit  
Obersee

**18 FEBRUAR 2023**  
START: 17.37 UHR



**DÄMMERIGS  
UMZUG**

**SCHMERIKON**

[WWW.FASNACHT8716.CH](http://WWW.FASNACHT8716.CH)

*Du findest uns an der*  
**SENNHÜTTENSTRASSE 18**



**KREATIVRAUM  
BUDELI.CH**  
Jugendarbeit  
in Schmerikon

**JEDEN MITTWOCH 14:00-17:00 UHR  
(JEWELS NUR FÜR KIDS)**

**JEWELS 14:00 – 17:00 UHR  
AN FOLGENDEN SAMSTAGEN FÜR DIE GANZE FAMILIE:  
21.JAN, 11+25.FEB, 11.+25.MÄRZ,  
29.APRIL, 13.MAI, 3+17.JUNI, 1.JULI**

ANHE, IRIS & QUASI VOM TEAM DER JUGENDARBEIT HELFEN DIR GERNE  
BEI DER UMSETZUNG DEINER IDEEN. WEITERE INFOS:  
[WWW.BUDELI.CH](http://WWW.BUDELI.CH) [WWW.JUGENDARBEIT-SCHMERIKON.CH](http://WWW.JUGENDARBEIT-SCHMERIKON.CH)  
0792653033 (QUASI)

**SILVESTERLÄUTEN  
SCHMERIKON**

**31.12.2022**  
START: 05:00

Alle weiteren Infos auf [www.silvesterlaeuten.ch](http://www.silvesterlaeuten.ch)  
oder per Telefon/WhatsApp auf 076 430 87 16



  
VERKEHRSVEREIN SCHMERIKON

## Gebührenfreie Entsorgung von Christbäumen

Im Januar werden Christbäume mit der Grünabfuhr oder der Kehrichtabfuhr gebührenfrei entsorgt. Bitte stellen Sie die Bäume am Abfuhrtag an den ordentlichen Sammelstellen bereit und beachten Sie, dass der Schmuck entfernt werden muss. Besten Dank.

### Grünabfuhr im Januar:

Mittwoch, 18. Januar 2023

### Kehrichtabfuhr:

jeweils Montag und Donnerstag

### Ausnahme:

**am 2. Januar 2023 findet keine Kehrichtabfuhr statt. ■**



## Öffnungszeiten

über Weihnachten und Neujahr

Das Hallenbad Schmerikon hat über Weihnachten und Neujahr wie folgt geöffnet:

**24. Dezember 2022 bis und mit 2. Januar 2023**

09.00 – 18.00 Uhr

Sauna durchgehend gemischte Nutzung.

## Der Gemeinderat hat folgende Geschäfte behandelt und Beschlüsse gefasst. Er hat:

- die Durchführung der **Bürgerversammlung 2023** auf Montag, den 3. April 2023 in der Turnhalle des Schulhauses Oberstufe Süd festgelegt. Im Rahmen einer Vororientierung am Montag, den 27. März 2023 im Seehofsaal soll über die Geschäfte im Einzelnen informiert werden. Gleichzeitig beschloss der Gemeinderat auf die Verteilung des Amtsberichts in alle Haushaltungen zu verzichten und diesen in gedruckter Form lediglich auf Anfrage auszuliefern. Im Wesentlichen soll jedoch auf die elektronische Version des Berichts verwiesen werden. Der Gemeinderat erhofft sich dadurch vor allem einen ökologischen Mehrwert, da davon auszugehen ist, dass in den Haushalten eine Mehrzahl der Berichte jeweils ungelesen der Altpapiersammlung zugeführt wurden.
- **Mensur Mandra**, Kreuzgasse 7, 8716 Schmerikon als neuen Stimmenzähler ab sofort für den Rest der Amtsdauer 2021/2024 gewählt und zugleich Anton Bischof, der seinen Rücktritt eingereicht hat, unter Verdankung der geleisteten Dienste per 31. Dezember 2022 aus dem Amt entlassen.
- **Manahil Saleem**, geboren am 16. Februar 2000, wohnhaft in 8630 Rüti ZH, als Mitarbeiterin der Finanzverwaltung, mit Stellenantritt am 14. November 2022, mit einem unbefristeten Arbeitsvertrag und 50 Stellenprozenten, gewählt.
- **Monika Züger**, wohnhaft in 8868 Oberurnen GL, als Mitarbeiterin der Sozialen Dienste, mit Stellenantritt am 1. Januar 2023, mit einem unbefristeten Arbeitsvertrag und 80 Stellenprozenten, gewählt. Sie ersetzt Dominic Müller, der die Verwaltung per 31. August 2022 verlassen hat.
- **Katharina Ganz**, wohnhaft in Jona SG, als Schuldirektorin mit Stellenantritt am 6. Februar 2023, mit einem Pensum von 70 Stellenprozenten, gewählt. Sie übernimmt das Schuldirektorat von Thomas Pedrazzoli, der diese Funktion seit der Bildung der Einheitsgemeinde 2012 innehatte. Er verlässt die Schule Schmerikon per 31. März 2022.
- **Primo Cirrincione**, wohnhaft in Russikon ZH, als Schulleiter Kindergarten mit Stellenantritt 1. Januar 2023, mit einem Pensum von 30 Stellenprozenten, gewählt. Er tritt eine neu geschaffene

Stelle an, die zur Entlastung von Anita Allenspach, Schulleiterin Primarschule und Kindergarten vom Gemeinderat genehmigt wurde. Ihr Pensum reduziert sich um 10 auf 90 Prozent.

- **Fabienne Schelbert**, wohnhaft in Eschenbach SG, als Leiterin Einwohneramt / Betreibungsamt / AHV-Zweigstelle / Bestattungsamt mit Stellenantritt 1. März 2023, mit 100 Stellenprozenten, gewählt. Sie tritt die Nachfolge von Simona Kohler an, die Ende März nach neun Jahren die Verwaltung verlässt.
  - das Pensum von **Regula Truniger**, Mitarbeiterin der Schulverwaltung auf Antrag des Schuldirektors von 45 auf 50 Stellenprozenten erhöht. Begründet ist dieser Schritt mit der Implementierung der neuen Verwaltungssoftware Pupil. Damit wird die Schüler- und Personaladministration digitalisiert und weiter professionalisiert. Mindestens für die Initialisierung wird hier ein höherer Aufwand erwartet.
  - eine Auslegeordnung zur aktuellen Situation im **Hallen- und Seebad** vorgenommen sowie diverse personelle und organisatorische Massnahmen in Erwägung gezogen und beschlossen.
  - mit sofortiger Wirkung **Vanessa Nauer** die Verantwortung für die Lernenden, zusammen mit Corinne Zett (Co-Leitung), übertragen. Sie löst Katharina Wäspi ab, deren kompetente Aufgabenerfüllung bestens verdankt wird.
  - die **Hundekontrolle** an die Abteilung Einwohneramt / Betreibungsamt übertragen. Die Hundekontrolle wurde bis anhin durch die Kanzlei geführt. Anina Sutter wird die bisherige pflichtbewusste Aufgabenerfüllung bestens verdankt.
  - die **neue Weisung für den Umgang mit Informatik- und Kommunikationsmitteln der KOM SG** zur Kenntnis genommen. Ratsschreiber Claudio De Cambio wird eingeladen und beauftragt, die Weisung allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern abzugeben und die verpflichtende Kenntnisnahme mittels Unterschrift bestätigen zu lassen.
- Die Gemeinde Schmerikon ist Mitglied der KOM SG, welche im Kantonsgebiet St. Gallen ein Breitbandkommunikationsnetz (Gigabit-Ethernet, Glasfaser) für alle Gemeinden und kantonalen Stellen betreibt. Die Partnerorganisationen (Abraxas etc.) gewähren allen Mitgliedern und Kunden den Zugriff auf die zentralisierten Daten der KOM SG. Dank diesem geschützten

### Impressum

Herausgeberin  
Politische Gemeinde  
Schmerikon

Redaktion  
Claudio De Cambio

Gestaltung und Druck  
ERNi Druck und Media AG  
www.ernidruck.ch

Kommunikationsnetz ist der Datenaustausch mit anderen Kantonen, dem Bund und dem angrenzenden Fürstentum Lichtenstein wie auch der Mail- und Internetverkehr schnell und sicher.

Zur Gewährleistung des sicheren Einsatzes der Informatikmittel müssen alle Benutzer/innen bzw. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wissen, welche Sicherheitsaspekte sie zu beachten und zu befolgen haben. Die Umsetzung erfolgt mittels einer Weisung, die nun erneuert wird.

– die Wahl von **Markus Spiss**, Offizier der Feuerwehr, als neues Mitglied der Feuerwehrkommission Uznach-Schmerikon bestätigt und die Bereitschaft zum Einsatz im Dienst zur Sicherheit der Allgemeinheit verdankt. Markus Spiss folgt auf Michael Röther, der nach 25 Jahren aus der Feuerwehr ausscheidet.

– die Lukas Domeisen AG, Ingenieur- und Geometerbüro, 8730 Uznach, mit der Nachführung der Daten für **die eingedolten Gewässer im Siedlungsgebiet** beauftragt.

Das Gewässernetz in der amtlichen Vermessung (AV) weist im Bereich der eingedolten Gewässer einige Lücken auf. Mit diesem Nachführungsprojekt sollen die erwähnten Lücken im Baugebiet geschlossen werden. Ein vollständiges und exaktes Gewässernetz ist für aktuelle Themen wie die Ausscheidung von Gewässerräumen oder auch die Festlegung von Gewässerabstandslinien von grosser Bedeutung. Im Gemeindegebiet Schmerikon betrifft dies die Bäche: Kürzi-, Goldberg-, Kanzel- und Schlattbach. Die Daten können weitestgehend aus dem Leitungskataster der Kanalisation entnommen werden und müssen lediglich punktuell, wo die Gewässer in offenen Rinnen fliesen, genau erfasst werden.

– der Vereinbarung bezüglich **Nachführung der ÖREB-Raumplanungsdaten sowie Raum- + und Richtplan** mit ERR Raumplaner AG zugestimmt. Der ÖREB-Kataster ist das offizielle Informationssystem für die wichtigsten öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen (Sondernutzungspläne, Baulinienpläne, Grundwasserschutzzonen und –areale, Teilpläne Fuss-, Wander- und Radwege etc.). Er vereinfacht die Suche nach den Informationen zu entsprechenden Einschränkungen indem er die Informationen, die ein Grundstück betreffen, zusammen-

fasst. Mit Auftrag vom 19. März 2019 hat die ERR Raumplaner AG die Aufbereitung der Geodaten zur Aufnahme in den ÖREB-Kataster vorgenommen und im Jahr 2022 abgeschlossen.

– die notwendigen Bewilligungen für das **Rockfest 2023** am Freitag, 28. Juli 2023 und am Samstag, 29. Juli 2023 erteilt. Das 15. Rockfest wird organisiert durch die Schmerkner Jugend. Erwartet werden rund 2'000 Besuchende je Abend. Wie bis anhin wird die Schliessungszeit in den beiden Nächten aufgehoben.

– dem Verein Schmerkner Jugend für die Durchführung des **Rockfests 2023**, vom 28. Juli bis 30. Juli 2023, eine finanzielle Unterstützung von CHF 5'000.–, zzgl. einer Defizitgarantie in gleichem Umfang in Aussicht gestellt. Das Open Air findet alle zwei Jahre auf der «Eselwiese» in Schmerikon statt. Die Zusicherung gilt vorbehältlich der Zustimmung der Bürgerschaft zum Budget 2023.

– die Bewilligung für eine **Silvesterparty** am Samstag, 31. Dezember 2022 in der Alten Zementi erteilt.

– die Bewilligung für den **Weihnachtsmarkt** vom Samstag, 26. November und Sonntag, 27. November 2022 unter Auflagen erteilt. Der traditionelle Weihnachtsmarkt wird durch den Verkehrsverein Schmerikon jeweils am letzten November-Wochenende auf dem Dorfplatz durchgeführt.

– an den Betrieb der **Waldspielgruppe UHU SCHuhu** einen Betrag von CHF 1'000.– in Aussicht gestellt. Das Angebot ist gefragt und wird genutzt. In der Regel nehmen rund 10 bis 12 Kinder teil. Die Waldspielgruppe unterstützt Schule und Gemeinde in Bezug auf die Frühförderung und Sprachintegration. Die Zusicherung gilt vorbehältlich der Zustimmung der Bürgerschaft zum Budget 2023.

– ein **Beitraggesuch der katholischen Kirchgemeinde Obersee** für die Aufführung des Theaterstücks «Judas» am 10. Februar 2023 in der Kirche St. Jodokus in Schmerikon behandelt. Der Gemeinderat bietet an, den Anlass im Gemeindeblatt und auf der Gemeindehomepage kostenlos zu bewerben sowie im öffentlichen Raum entsprechende Plakate aufzuhängen. Von der Ausrichtung eines finanziellen Unterstützungsbeitrags hingegen wird abgesehen.

- einem **Beitragsgesuch des VBC Linth** für die Nachwuchsförderung, die der Verein betreibt, im Umfang von CHF 400.– entsprochen. Der Volleyballclub Linth durfte sich in den letzten 2 Jahren über einen Zulauf bei den Volleyballschulen erfreuen. Es wurde deshalb eine neue U15-Mannschaft für Jungen und Mädchen gegründet und es werden weiterhin 2 Juniorinnentrainings angeboten. Im Oktober fand ein gemeinsames Trainingswochenende statt, an welches um einen Beitrag ersucht wird. Der VBC Linth ermöglicht mit seinem Engagement, dass Jugendliche einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung nachgehen. Insofern ist es angezeigt, diesen Anlass im Sinne der Nachwuchsförderung zu unterstützen.
- einer **Nutzungsvereinbarung mit der Katholischen Kirchgemeinde Obersee** auf Antrag des Kirchenverwaltungsrats zugestimmt. Die Vereinbarung regelt die Nutzung der Räumlichkeiten der Kirchgemeinde durch die Politische Gemeinde, wie Gruppenräume und Pfarreisaal im Pfarreizentrum Jodokus oder der Kirche, gegen eine Pauschale von CHF 5'000.–/Jahr. Regelmässige Nutzungen erfolgen derzeit durch die Sozialen Dienste für Arbeitsmarktintegration und Deutschkurse.
- private Hinweise über **Ruhestörungen im Friedhof** erörtert und Massnahmen zu deren Eindämmung veranlasst.
- die **JMS Risi AG, Schmerikon**, zum Nettopreis (inkl. MWSt.) von CHF 215'190.35 mit den Tiefbauarbeiten / Baumeisterarbeiten zur Reprofilierung der nördlichen Aabach-Vorländer im Abschnitt zwischen der gedeckten Holz-Brücke (derzeit in Renovation) und der Mündung beauftragt. Die Südseite wurde im Winter 2019 / 2020 abgetragen und das ursprüngliche Profil wiederhergestellt. Im Zusammenhang mit dem jetzigen Eingriff soll durch Struktureinbauten eine ökologische Aufwertung erfolgen (siehe weitergehende Informationen in der Medienmitteilung vom 21. Oktober 2022: [www.schmerikon.ch/aktuellesinformationen/1688716](http://www.schmerikon.ch/aktuellesinformationen/1688716)).
- den **Gebührentarif für das Bauwesen** überprüft und betreffend Gebührenbefreiung für Bau-massnahmen, die die Verbesserung der Nutzung erneuerbarer Energien sowie die Verbesserung der Energieeffizienz zum Ziel haben, präzisiert.

- die **Abfallgebühren** für das Jahr 2023 unverändert übernommen:

Wägegebühr inkl. MWSt.	[Fr/Wägung]	3.20
Tonnenpreis inkl. MWSt.	[Fr/to]	270.00
Preis Rolle 10 x 35 Liter-Sack inkl. MWSt.	[Fr/Rolle]	21.50
Preis Rolle 10 x 17 Liter-Sack inkl. MWSt.	[Fr/Rolle]	11.00
Preis Rolle 10 x 60 Liter-Sack inkl. MWSt.	[Fr/Rolle]	37.00
Preis Rolle 5 x 110 Liter-Sack inkl. MWSt.	[Fr/Rolle]	32.00
Grundgebühr je Haushalt (ausgenommen Uzna-berg)	[Fr/Haushalt]	80.00
Sperrgutmarke	[Fr/Marke]	2.15

- der Platzierung von **Recyclingstationen** an weiteren Standorten zugestimmt und den Leiter Tiefbau mit der Umsetzung beauftragt. Im Frühjahr hatte der Gemeinderat die Aufstellung von drei Stationen zu Pilotzwecken beschlossen. Der Leiter Tiefbau und Liegenschaften, Marco Luginbühl erstattet nach dem 6-monatigen Betrieb Bericht. Er führt aus, dass der Betrieb grundsätzlich gut funktioniert und sich die Recyclingstationen bewährt haben. Erwartungsgemäss führe die Leerung und die Reinigung zu einem grösseren Aufwand als bei den bisherigen Abfalleimern. Die Landolt AG, als Abnehmerin der Abfälle und Wertstoffe hat auf Nachfrage bestätigt, dass die Säcke mit dem Recyclinggut eine normale bzw. gute Qualität aufweisen, d.h. das Sammelmateriale enthalte wenig bis keinen Fremdadfall. In Abstimmung mit dem Verwaltungsrat der Ortsgemeinde sollen nun weitere Stationen aufgestellt werden. Der entsprechende Betrag ist in das Budget 2023 einzustellen. ■

# Vom Schmerkner Clean-Up Day



## Schmerikon gewinnt Wettbewerb mit Clean-Up Day

Dieses Jahr nahm Schmerikon erstmals am Clean-Up Day teil. Dieser jährlich stattfindende Tag hat zur Idee, die Schweiz aufzuräumen und damit ein nachhaltiges Zeichen gegen Littering und für eine saubere Umwelt zu setzen. An den über 750 lokalen Aktionen in der ganzen Schweiz haben sich 55'000 Personen aktiv beteiligt.

In Schmerikon sammelten fleissige HelferInnen am 10. September 2022 unachtsam weggeworfenen Abfall ein und füllten ihren Sammelsack «Fress-Säckli». Auf einem Parcours konnten sich die

Teilnehmenden an verschiedenen Posten über Abfallthemen, Littering und Folgen für die Natur informieren. Am Ende des Parcours konnte das Fress-Säckli abgegeben werden. Anschliessend gab es im Budeli etwas Feines zu essen.

Der erste Schmerkner Clean-Up Day war ein Gemeinschaftswerk der politischen Gemeinde, der Ortsgemeinde, der Schule, der Jungendarbeit, dem Werkdienst und der Jungwacht & Mägs. Das OK hatte die Idee, das Thema spielerisch anzugehen. Jeder Haushalt erhielt ein Sammelsack. Eine Krokodilschnauze und die Bezeichnung «Fress-sack» lud zum Mitmachen ein. Mit einem Abfallspiel nahm die Schule das Thema auf. Schülerinnen und Schüler aller Stufen gestalteten die wunderschönen Werbeplakate. Im Budeli wurden Aschenbecher gebaut, welche nächste Sommersaison an der Seeanlage zum Einsatz kommen sollen.

Als Initiator und Organisator des nationalen Clean-Up Days 2022 führt die Interessengemeinschaft saubere Umwelt IGSU einen Wettbewerb zwischen allen teilnehmenden Gemeinden durch. Dabei wurde die Kreativität der Clean-Up-Aktionen einer Gemeinde bewertet. Die kreativsten Gemeinden wurden mit einem Recycling-Ausflug im Wert von CHF 500.– belohnt. Die Gemeinde Schmerikon konnte sich diesen Preis mit ihrer Idee vom Linth-Krokodil sichern. Herzlichen Glückwunsch! ■



**Nebst Abfallsammeln wurden fleissig auch Aschenbecher für die Seeanlage gebaut.**



### St.Galler Energiekonzept

«Mein Vermieter hat gar nicht gewusst, dass er für eine Ladestation Beiträge vom Kanton bekommt.»



energie2030.ch  
energieagentur-sg.ch

# Erteilte Baubewilligungen

**Andrea und Thomas Rickli**, Sennhüttenstrasse 9, 8716 Schmerikon, für den Umbau des Doppelreihen Einfamilienhauses, GS-Nr. 144 und 145, Sennhüttenstrasse 7 und 9

**Erben J. Wespe, c/o Wespe Bau AG**, Allmeindstrasse 29, 8716 Schmerikon, für die Vergrösserung der Fenster im Obergeschoss an der Südfassade des Wohnhauses, GS-Nr. 1272, Goldbergweg 15

**Baugesellschaft Seesicht**, Langrütistrasse 6, 8645 Jona, für den Abbruch des bestehenden Wohnhauses und des Schopfes und den Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern mit insgesamt 7 Wohnungen, GS-Nr. 335, Alte Eschenbacherstrasse 12

**Richard Schlumpf-Tenger**, Sonnenhalde 6, 8716 Schmerikon, für die Erstellung der Photovoltaikanlage an der bestehenden Natur-Steinmauer südlich des Wohnhauses, GS-Nr. 999, Sonnenhalde 6

**Alfred Markaj**, Sennhüttenstrasse 43, 8716 Schmerikon, für den Ersatz des Ölbrenners im Wohnhaus, GS-Nr. 309, Sennhüttenstrasse 43

**Peter Künzler**, Alte Eschenbacherstrasse 14, 8716 Schmerikon, für die Erstellung der Photovoltaikanlage auf dem Dach des Gebäudes, GS-Nr. 1205, Alte Eschenbacherstrasse 14

**IST Investmentstiftung**, Manessestrasse 87, 8045 Zürich, für den Einbau einer Schiebetüre an der Nordfassade des Gebäudes, GS-Nr. 1305, St.Gallerstrasse 2a

**Bruno und Karla Helbling-Thalmann**, Breitestrasse 8, 8716 Schmerikon, für die Erstellung der Photovoltaikanlage am Balkongeländer des Wohnhauses, GS-Nr. 935, Breitestrasse 8

**Baugesellschaft Linth AG**, Postfach, 8716 Schmerikon, für die Erstellung der Garage und sieben Parkplätzen, GS-Nr. 1012, Seegartenstrasse 1+3

**Tanner Kehlleisten AG**, Hanfteilstrosse 5, 8716 Schmerikon, für den Ersatz der Schnitzelheizung, GS-Nr. 1010, Hanfteilstrosse 5

**Bautrag Immobilien AG**, Dorfstrasse 16, 8630 Rüti, für den Ersatz des Gaskessels im Mehrfamilienhaus, GS-Nr. 1142, Seegartenstrasse 15

**Einfache Gesellschaft Johann Müller AG / gwin AG Geschwister Winter**, Hummelwaldstrasse 33, 8645 Rapperswil-Jona, für den Neubau von drei Mehrfamilienhäusern mit Tiefgarage, GS-Nr. 225, Schlattgasse

**Martin Hofer**, Döltschweg 2, 8716 Schmerikon, für den Ersatz der Gasheizung durch eine aussen aufgestellte Luft-Wasser-Wärmepumpe, GS-Nr. 625, Döltschweg 2

**Marco und Isabella Carminati**, Sennhüttenstrasse 35, 8716 Schmerikon, für die Erstellung des Cheminée-Ofens im Wohnhaus, GS-Nr. 538, Sennhüttenstrasse 35

**Thomas Eberle**, Sonnenrain 8, 8716 Schmerikon, für die Erstellung des Pellet-Ofens in der Wohnung, GS-Nr. 220, Sonnenrain 8 ■

# Aus der Abteilung Soziale Dienste

## Nasszelle im Wohncontainer ist bald fertiggestellt

Die Wohncontaineranlage an der Obergasse 40 wurde im Jahr 2015 aus einem bestehenden Occasionsbüromodulbau erstellt. Die Anlage auf dem ehemaligen Kindergartenareal wurde ursprünglich nur von jungen Asylsuchenden genutzt und entsprechend funktional eingerichtet. Im Zusammenhang mit der Flüchtlingskrise aus der Ukraine und weiteren Ländern der Sahelzone, stellen zunehmend Frauen und Kinder Antrag auf Aufnahme in die Schweiz.

Im Frühjahr 2022 wurde eine bauliche Beurteilung der Wohncontaineranlage vorgenommen. Dabei hat sich herausgestellt, dass das Nasszellenmodul mit Mannschaftsdusche und Baustellen-

Toiletten den Anforderungen nicht mehr genügt und für die weitere Nutzung dringender Handlungsbedarf betreffend hygienischer Voraussetzungen besteht. Der Gemeinderat hat deshalb einen Ersatzbau des Sanitärcontainers veranlasst. Dieser wird in den kommenden Wochen fertig gestellt. Die Fertigstellung erfolgt genau auf den richtigen Zeitpunkt hinsichtlich Knappheit von Wohnraum. Durch die Fertigstellung und Bezugsbereitschaft der Wohncontainer kann die Gemeinde die kantonal geregelten Zuteilungen erfüllen.

In der Ausgabe der Linth-Zeitung vom 22.11.2022 wurde irrtümlich berichtet, dass die ganze Unterkunft saniert werden müsse, was nicht korrekt ist. Der Zustand der restlichen Bausubstanz ist nach wie vor gut. In den Schlafzimmern mussten lediglich übliche Grundreinigungs- und Malerarbeiten ausgeführt werden und in der Küche wurden die Module ersetzt. Angesichts der zwischenzeitlich hohen Auslastung der Anlage, hat sich diese Unterkunftslösung bestens bewährt. Die Wohncontaineranlage bietet einen zweckmässigen Innenausbau und entspricht den heutigen Standards bezüglich Wohnkomfort und Hygiene. ■



**as** bau  
realisierung | planung  
ausführung  
controlling

**Andreas Stadelmann**

eidg. dipl. Bauleiter Hochbau

Sandstrasse 4  
8716 Schmerikon

+41 79 935 20 90  
andreas.stadelmann@as-bau.ch

**Überlassen Sie die Sanierung  
Ihres Gebäudes nicht dem Zufall!**

Bauplanung und Projektentwicklung  
Baueingaben  
Bau- und Projektleitung  
Umbau und Sanierung  
Bauherrenvertretung

[www.as-bau.ch](http://www.as-bau.ch)

**as**

# Allgemeines und Wissenswertes

## Mütter-/Väterberatung Linth

Die Mütterberatung findet an der Obergasse 29 in Uznach statt.

Termine und aktuelle Informationen können der Homepage [www.muetterberatung-see-gaster.ch](http://www.muetterberatung-see-gaster.ch) entnommen werden.

**Kontakt:** 055 285 23 63 (täglich zu den Bürozeiten)  
E-Mail: [mvblinth@hin.ch](mailto:mvblinth@hin.ch) ■

## Spitex Linth

Die Spitex-Dienstleistungen stehen den Einwohnerinnen und Einwohnern jeden Alters zur Verfügung. Die Spitex hilft bei Krankheit, Unfall, Behinderung, Altersbeschwerden und Mutterschaft. Wir sind Ihre Spitex und täglich für Sie unterwegs.

### Telefonische Erreichbarkeit:

Montag bis Freitag  
08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr  
Telefon 055 280 25 25

### Beratungstunden auf dem Stützpunkt in Kaltbrunn

Montag und Donnerstag, 15.00 – 16.00 Uhr  
Termine müssen telefonisch vereinbart werden.

### Spitex Linth

Geschäftsstelle  
Schulhausstrasse 5  
8722 Kaltbrunn  
[info@spitex-linth.ch](mailto:info@spitex-linth.ch) / [www.spitex-linth.ch](http://www.spitex-linth.ch) ■



## SBB-Tageskarte

Bei der Gemeindeverwaltung sind pro Kalendertag zwei SBB-Tageskarten erhältlich. Die Tageskarten können bequem von zu Hause aus über unsere Homepage [www.schmerikon.ch](http://www.schmerikon.ch) *reserviert und online bezahlt* werden. Die im Voraus bezahlten Tageskarten werden auf Wunsch per A-Post zugestellt. Eine Tageskarte kostet CHF 42.00.

Am Gültigkeitstag können die Tageskarten zum *Last-minute-Preis* von CHF 20.00 bezogen werden (für das Wochenende und für Feiertage: ab 14.00 Uhr bis Schalterschluss des Vortages).

Telefonische Reservierungen sind bei der Finanzverwaltung, Telefon 055 286 11 15, möglich.

Es hüt solang's hüt.  
Reservieren Sie am besten frühzeitig. ■

## Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten: Montag, 8.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr. Dienstag bis Freitag, 8.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr.

Bei telefonischer Voranmeldung sind wir auch gerne ausserhalb der Öffnungszeiten für Sie da.

### Öffnungszeiten Weihnachten – Neujahr

Unsere Verwaltung bleibt vom Montag, 26. Dezember 2022 bis Montag, 2. Januar 2023 geschlossen.

In dringenden Zivilstandsangelegenheiten (Todesfälle) erreichen Sie uns unter 079 773 65 74.

Ab Dienstag, 3. Januar 2023 sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.



**Wir wünschen Ihnen frohe  
Weihnachten und einen guten  
Rutsch in das neue Jahr.**

### Kontakte

**Hauptruf-Nr. Gemeindeverwaltung** 055 286 11 11

**Telefax Gemeindeverwaltung** 055 286 11 12

**Félix Brunschwiler** | Gemeindepräsidium |  
055 286 11 01 | [felix.brunschwiler@schmerikon.ch](mailto:felix.brunschwiler@schmerikon.ch)

**Daniel Bamert** | (Teilzeitangestellter 40%) |  
Assistenz Gemeindepräsidium |  
[daniel.bamert@schmerikon.ch](mailto:daniel.bamert@schmerikon.ch) (ab 1. Januar 2023)

**Claudio De Cambio** | Leiter Gemeindekanzlei |  
055 286 11 17 | [claudio.decambio@schmerikon.ch](mailto:claudio.decambio@schmerikon.ch)

**Anina Sutter** | Mitarbeiterin Gemeindepräsidium  
und Gemeindekanzlei, Sektionschef, Bedienung  
Telefonzentrale, Webmaster | 055 286 11 11 |  
[anina.sutter@schmerikon.ch](mailto:anina.sutter@schmerikon.ch) (ab 15.8.2022)

**Corinne Zett** | (Teilzeitangestellte 40%) |  
Mitarbeiterin Gemeindepräsidium und Gemeinde-  
kanzlei, Sekretariat Einbürgerungsrat, Webmaster,  
Verantwortliche für Lernende | 055 286 11 08 |  
[corinne.zett@schmerikon.ch](mailto:corinne.zett@schmerikon.ch)

**Simona Kohler** | Leiterin AHV-Zweigstelle,  
Betreibungsamt, Einwohneramt, Bestattungsamt,  
Kontrollstelle für Krankenversicherung |  
055 286 11 19 | [simona.kohler@schmerikon.ch](mailto:simona.kohler@schmerikon.ch)

**Vanessa Nauer** | Mitarbeiterin Betreibungsamt,  
Einwohneramt, Bestattungsamt, Kontrollstelle für  
Krankenversicherung, Verantwortliche für Lernende |  
055 286 11 19 | [vanessa.nauer@schmerikon.ch](mailto:vanessa.nauer@schmerikon.ch)

**Pamela Brunner** | (Teilzeitangestellte 20%) |  
Mitarbeiterin Betreibungsamt, Einwohneramt,  
Bestattungsamt, Kontrollstelle für  
Krankenversicherung | 055 286 11 19 |  
[pamela.brunner@schmerikon.ch](mailto:pamela.brunner@schmerikon.ch)

**Christoph Romer** | Leiter Grundbuchamt |  
055 286 11 16 | christoph.romer@schmerikon.ch

**Katharina Wäspi** | (Teilzeitangestellte 80%) |  
Leiterin Soziale Dienste, Verantwortliche für  
Asyl- und Flüchtlingsbetreuung | 055 286 11 13 |  
katharina.waespi@schmerikon.ch

**Sukaina Hojaj** | (Teilzeitangestellte 20%) |  
Mitarbeiterin frühe Förderung | 055 286 11 13 |  
sukaina.hojaj@schmerikon.ch

**Tetyana Koch** | (Teilzeitangestellte 20%) |  
Mitarbeiterin Soziale Dienste  
(Schwerpunkt Kriegsflüchtlinge Ukraine) |  
055 286 11 13 |  
tetyana.koch@schmerikon.ch

**Alina Müller** | (Teilzeitangestellte 40%) |  
Mitarbeiterin Soziale Dienste | 055 286 11 13 |  
alina.mueller@schmerikon.ch

**Monika Züger** | (Teilzeitangestellte 80%) |  
Mitarbeiterin Soziale Dienste | 055 286 11 13 |  
monika.zueger@schmerikon.ch (ab 1.1.2023)

**Heinz Hickert** | Verantwortlicher Liegenschaften,  
Brunnenmeister Wasserversorgung | 055 286 11 09 |  
heinz.hickert@schmerikon.ch

**Marco Luginbühl** | Leiter Tiefbau, Liegenschaften,  
Ansprechperson Bauverwaltung | 055 286 11 18 |  
marco.luginbuehl@schmerikon.ch

**Gabi Eberle** | Leiterin Steueramt | 055 286 11 14 |  
gabi.eberle@schmerikon.ch

**Patricia Belk** | (Teilzeitangestellte 40%) |  
Mitarbeiterin Steueramt | 055 286 11 14 |  
patricia.belk@schmerikon.ch

**Thomas Jud** | Leiter Finanzverwaltung |  
055 286 11 15 |  
thomas.jud@schmerikon.ch

**Rita Schmucki** | (Teilzeitangestellte 80%) |  
Stv. Leiterin Finanzverwaltung | 055 286 11 15 |  
rita.schmucki@schmerikon.ch

**Fiona Glarner** | (Teilzeitangestellte 40%) |  
Mitarbeiterin Finanzverwaltung | 055 286 11 15 |  
fiona.glarner@schmerikon.ch

**Blerant Memeti** | Mitarbeiter Finanzverwaltung |  
055 286 11 15 | blerant.memeti@schmerikon.ch

**Manahil Saleem** | (Teilzeitangestellte 50%) |  
Mitarbeiterin Finanzverwaltung | 055 286 11 15 |  
manahil.saleem@schmerikon.ch (seit 14.11.2022)

**Ivo Kuster** | Jugendarbeiter | 079 265 30 33 |  
ivo.kuster@schmerikon.ch

**Anke Terzioglu** | Jugendarbeiterin |  
075 429 35 50 | anke.terzioglu@schmerikon.ch

**Iris Wäckerlin** | Jugendarbeiterin |  
iris.waeckerlin@schmerikon.ch

**Bauverwaltung extern** | ewp AG Altendorf |  
Brügglistrasse 9 | 8852 Altendorf | 055 451 27 70 |  
altendorf@ewp.ch

#### Zivilstandskreis Uznach

Obergasse 24 | 8730 Uznach | 055 285 23 09 |  
zivilstandsamt@uznach.ch

#### Zivilschutz ZürichseeLinth

Bollwiesstrasse 4 | 8645 Jona | 055 225 70 90 |  
zivilschutz@rj.sg.ch

#### Lernende

**Laura Mäder** | Kauffrau in Ausbildung |  
laura.maeder@schmerikon.ch

**Davide Bracci** | Kaufmann in Ausbildung |  
davide.bracci@schmerikon.ch

**Atakan Yilmaz** | Kaufmann in Ausbildung |  
atakan.yilmaz@schmerikon.ch

#### Hallen- und Seebad

055 282 33 66 | hallenbad@schmerikon.ch

#### Werkdienst Schmerikon

**Marco Carminati** | 079 352 56 57 |  
werkdienst@schmerikon.ch

**Edy Käslin** |  
werkdienst@schmerikon.ch

**Ahmed Abdisalen Abdirahman** |  
werkdienst@schmerikon.ch

**Roger Eberle** | (Teilzeitangestellter 80%) |  
werkdienst@schmerikon.ch

**Colin Bocchetti** | Fachmann Betriebsunterhalt  
in Ausbildung | werkdienst@schmerikon.ch

#### Sektionschef

##### Schul- und WK-Daten

Die Dienstleistungsdaten für die Schulen und  
Kurse sind im Internet unter der Adresse  
www.armee.ch/wk abrufbar oder im Anschlag-  
kasten der Gemeindeverwaltung ersichtlich. ■



#### Aus der Redaktion

##### Gewerbliche und private Inserate im Gemeindeblatt

Im Gemeindeblatt können auch Gewerbe und  
Private – zum Beispiel Vermietung oder Verkauf von  
Immobilien – zu günstigen Preisen inserieren. Die  
Gemeindekanzlei hat ein Informationsblatt erarbei-  
tet, auf welchem die Bedingungen und Kosten für  
die Anzeigen ersichtlich sind.

Information: Gemeindekanzlei, 055 286 11 11,  
kanzlei@schmerikon.ch ■

## Ersatzwahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates



Michael Jud

Aufgrund des Rücktrittes von Fredi Hildbrand per Ende 2022 hat das Wählergremium unter der Leitung von Kurt Wenk einen geeigneten Kandidaten gesucht und empfiehlt für die Ersatzwahl vom 15. Januar 2023 **Michael Jud** zur Wahl.

Michael Jud ist 37-jährig und in Schmerikon aufgewachsen. Er lebt, abgesehen von einem kurzen Abstecher nach Rapperswil, seit 35 Jahren im Seedorf. Er ist ein leidenschaftlicher «Böötler», Hobby-Schreiner, «Gamer» und bereist gerne die Schweiz. Seit 15 Jahren engagiert sich Michael Jud in der Seerettung Oberer Zürichsee.

Wichtige Stationen seiner beruflichen Laufbahn sind ein Formel 1-Team in der Region, die

Bootswerft Helbling und der grösste Elektronikhändler der Schweiz. Seit drei Jahren ist Michael Jud Teamleiter Kommunikation bei einer Krankenkasse.

Michael Jud ist fest verwurzelt in Schmerikon und hat ein grosses Herz für die Natur und den See. Er bringt beste Voraussetzungen für ein Verwaltungsratsmandat bei der Ortsgemeinde mit. Es freut uns, Ihnen eine junge, engagierte Persönlichkeit zur Wahl vorschlagen zu können. ■

Der Verwaltungsrat

---

## Jubilare / Hochzeiten

Folgende Mitbürgerinnen und Mitbürger dürfen in den nächsten Monaten hohe Geburtstage feiern.

---

### 80 Jahre

*Jakob Müller-Kriech, Speerstrasse 3*

am 15. Januar

*Margot Honegger-Salzman, Kürzestrasse 1*

am 10. Februar

---

### 85 Jahre

*Raimund Wenk-Rüegg, Mooseggstrasse 5*

am 19. Januar

---

### 90 Jahre

*Hanspeter Keller-Müller, Oberseestrasse 5*

am 19. Februar

---

### 96 Jahre

*Leo Kuster-Meier, Obstwachsstrasse 7*

am 12. Februar

---

### 97 Jahre

*Hans Leuzinger-Wäger, Sennhüttenstrasse 33*

am 11. Januar

*Margherita Klaus-Bommer, Im Hummel 4a*

am 16. Januar

---

### 101 Jahre

*Gertrud Büsser-Odermatt, St. Gallerstrasse 20*

am 16. Februar

Bis zum Erscheinen der nächsten Ausgabe des Gemeindeblattes dürfen nachfolgende Ehepaare ihre goldene Hochzeit feiern.

---

### Hochzeit 50 Jahre

*Vinzenz und Margrith Helbling, Im Seeblick 7*

am 2. Februar

# Aus der offenen Kinder- und Jugendarbeit

## Zigarettenstummel sind ein Problem für Umwelt und Kinder

Leider werden mehr als 50% der draussen gerauchten Zigaretten achtlos weggeworfen. Viele Zigarettenstummel liegen auch auf Spielplätzen



Kanton St.Gallen  
Amt für Gesundheitsvorsorge

und in Parks herum. Die NGO stop2drop setzt sich dafür ein, auf diese Problematik aufmerksam zu machen und das Zigaretten-Littering deutlich zu reduzieren. In einem Pilotprojekt sammelte die Organisation auf 42 Kinderspielplätzen in 25 Gemeinden der Schweiz durchschnittlich 77 Zigarettenstummel je Spielplatz ein. Zigarettenstummel enthalten verschiedene giftige und krebserzeugende Substanzen. Werden sie auf Spielplätzen weggeworfen, sind sie nicht nur ein Problem für Tiere und Umwelt, sondern gefährden die Gesundheit von Babys und Kleinkindern.

Trotz grossem Einsatz des Werkdienstes ist das Phänomen von weggeworfenen Zigarettenstummeln leider auch an der Seeanlage und auf den Schmerkner Spielplätzen immer wieder zu beobachten. Deshalb prüft die Gemeinde Schmerikon das Anbringen einer Tafel bei den Spielplätzen, welche für dieses Thema sensibilisieren soll. ■

An advertisement for 'Eichenberger Gartenbau &amp; Gartenpflege'. The background is a scenic view of a town and green hills. In the foreground, a team of nine workers in yellow polo shirts and dark trousers stands in front of three green Mitsubishi trucks. The trucks have 'Eichenberger' and 'eichi.ch' written on them. A cartoon character of a smiling man in a green apron, holding a watering can and flowers, is positioned on the right. A logo in the top right corner reads 'Mitglied Jardin Suisse'. At the bottom, the website 'www.eichi.ch' and phone number '8737 Gommiswald 055 280 32 12' are displayed in large white text.

# Aus der Rubrik Gesellschaft, Kultur und Religion

## Anlässe der Evang. Kirchgemeinde Uznach und Umgebung

### Weihnachtsfeiern in Uznach

Wenn die ersten Türchen am Adventskalender geöffnet werden, steigt die Vorfreude auf Weihnachten – nicht nur bei den Kindern. Wir freuen uns darüber, dass wir in diesem Jahr wieder ohne Einschränkungen einladen dürfen zu unseren «Klassikern».



Am **24. Dezember, dem Heiligabend**, bieten wir wie im letzten Jahr zwei Möglichkeiten an, sich auf die Heilige Nacht einzustimmen. Von 16.00 – 17.00 Uhr kann individuell vor und in der Kirche in Uznach eine Weihnachtsgeschichte an Bilderstationen gemeinsam (vor-)gelesen werden. In dieser Zeit gibt es in der Kirche stimmungsvolle Live-Musik, die Krippe und den strahlenden Christbaum. Das Friedenslicht kann mit nach Hause genommen werden. Um 17.30 Uhr beginnt in der Kirche der Gottesdienst für alle Generationen mit Instrumentalensemble, Musik und Liedern. Eine Weihnachtsgeschichte von Sr. Marianne Bernhard wird szenisch erzählt und illustriert mit Bildern. Auch hier kann am Schluss das Friedenslicht mit nach Hause genommen werden.

Am **Weihnachtsmorgen, 25. Dezember 10.00 Uhr** findet ebenfalls in der Kirche in Uznach der Festgottesdienst mit Abendmahl statt. Der Kirchenchor unter der Leitung von Margrith Kramis Jordi übernimmt die musikalische Gestaltung.

Wir wünschen allen eine lichtervolle und gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.

### Voranzeige Impulstag für angehende Ehepaare

Ein ökumenisches Angebot für Paare, die 2023 kirchlich heiraten wollen.

Sonntag, 8. Januar, 9 Uhr, Katholisches Pfarreizentrum, Gommiswald

Informationen und Anmeldung unter [www.eheseminarlinth.ch](http://www.eheseminarlinth.ch). Weitere Infos bei Pfarrer Martin Jud oder Seelsorger Jürg Wüst, Gommiswald

### Aus der Kirchenvorsteherschaft

Die Pfarrwahlkommission hat das zweite Auswahlverfahren abgeschlossen. Leider musste sie nach eingehender Prüfung der eingereichten Bewerbungen feststellen, dass keine der Pfarrpersonen die Anforderungen für die ausgeschriebene Stelle erfüllt.

Die Kirchenvorsteherschaft hat daher entschieden, vorläufig auf eine dritte Ausschreibung zu verzichten. Sie ist daran, die vakanten Aufgaben entsprechend den vorhandenen personellen Ressourcen zu verteilen.

### Voranzeige KiBi 2023

#### Kinderbibeltage Frühlingsferien

Bereits jetzt stehen die Termine für eines der Highlights unserer Kirchgemeinde fest.

KiBi für Kinder ab Kindergarten bis zur 2. Klasse:

Dienstag, 18. April, von 9 bis 15.45 Uhr

KiBi für Kinder ab der 3. Klasse:

Mittwoch, 19. April, von 9 bis 15.45 Uhr

KiBi Gottesdienst: Sonntag, 23. April, 10 Uhr



Foto: Kinderbibeltage 2022

Wir freuen uns über alle, die mit dabei sind. Also bitte unbedingt das Datum reservieren! Die Anmeldeformulare werden im neuen Jahr verschickt. Wer gerne mithelfen möchte beim Vorbereiten und Mitentwickeln der Kinderbibeltage, darf sich gerne bei Kathrin Kägi melden. Es besteht die Möglichkeit, wahlweise an einem oder an beiden Tagen mitzuwirken. ■

## Alterskommission: Schmerikon feiert seine Jubilarinnen und Jubilare



Jubilarefeier bei lockerer Stimmung.

Die Alterskommission der Politischen Gemeinde Schmerikon hat alle Einwohnerinnen und Einwohner, die im laufenden Jahr ihren 80., 85., 90., 95. und höheren Geburtstag feiern, sowie alle Schmerkner Ehepaare mit Hochzeitsjubiläen von 50, 60 und 70 Jahren, zu einer Feier ins Restaurant Seehof eingeladen. Es war dies der erste derartige Anlass organisiert durch die neue Schmerkner Alterskommission. Frühere, ähnliche Veranstaltungen gehen auf die Jahre zwischen 2009 bis 2012 zurück.

### Begrüssung durch Jolanda Couchet

Einleitend hiess Jolanda Couchet, Gemeinderätin und Präsidentin der Alterskommission die zahlreich anwesenden Gäste willkommen. Sie stellte die Mitglieder der Kommission vor. Es sind dies Ernst Bosshard, Ursula Huber, Paul Jucker, Brigitta Pfiffner, Gabriela Rüegg und Aktuar Claudio De Cambio.

### Ansprache des Gemeindepräsidenten

Gemeindepräsident Félix Brunschwiler freute sich über die grosse Resonanz der Einladung. Die Initi-

ative der Alterskommission entspreche augenscheinlich einem Bedürfnis. Die rege Präsenz seitens der Gäste zeige ebenso das Interesse am Austausch untereinander und an einem funktionierenden Dorfleben.

### Zeit rasanten Wandels

Félix Brunschwiler führte aus, der technologische Wandel in Verbindung mit der Geschwindigkeit in der er stattfindet, bleibe nicht ohne Einfluss auf die Gesellschaft. So habe sich unser Lebensraum und die Erfahrungswelt in der wir uns physisch und virtuell bewegen ganz erheblich ausgeweitet und beschränke sich nicht mehr auf unseren Wohnort. Die Beziehungen, die wir pflegen, seien vielfältiger, spontaner, ortsungebundener und nicht mehr in gleicher Weise verpflichtend. Damit sei die Bereitschaft, sich vor Ort zu engagieren, deutlich gesunken. Dies sei auch bei den Vereinen zu spüren, die Mitgliederschwund und Überalterung beklagen. Auch die Lokalpolitik sei betroffen. Früher sei jeder Behördensitz Gegenstand leidenschaftlicher Kampfwahlen gewesen. Heute fänden sich noch eine Handvoll Stimmbürgerinnen



Der Gewinner des Quiz mit Präsentatorin Ursula Huber und Präsidentin der Alterskommission.

und Stimmbürger ein, um den Ausführungen des Gemeinderates zu den aktuellen Geschäften zu lauschen.

### Zusammengehörigkeit, Identität, Wertschätzung

War nun früher alles besser? fragte Félix Brunschwiler. Dies sei weder mit JA noch mit NEIN zu beantworten, meinte er. Es sei schlicht ANDERS. Trotz des Wandels sei, wie die Jubilarenefeier beweise, eine Sehnsucht nach Zusammengehörigkeit, Identität und Wertschätzung zu verspüren. Dieses Bedürfnis sei auch bei den Jungen unserer Gesellschaft deutlich, bloss die Herangehensweise differiere. Dies stimme ihn zuversichtlich.

### Gemütliches Beisammensein

Musikalische Unterhaltung durch die Schmerkner Seebuebe, Apéro und Mittagessen rundeten den Anlass ab. Bei einem Quiz mit trickreichen Fragen wurden Ortskenntnisse getestet. Männiglich konnte sich und kann sich weiterhin einbringen zur Gestaltung der künftigen Aktivitäten der Alterskommission. Rückmeldungen und Anregungen sind willkommen. Als Highlight und Abschluss sang die Festgemeinde das Schmerkner Dorflied. Die Feier soll zur alljährlichen Tradition werden. ■

Hans-Peter Keller-Peyer

Hinweis auf den nächsten Anlass der **Alterskommission** mit dem Titel:

### Sicherheit im Alter

Seniorinnen und Senioren sind unterschiedlichen Formen von Kriminalität wie Einbruch, Diebstahl, Betrug, Enkeltrick usw. in besonderer Weise ausgesetzt. Dabei wird oft gezielt die Hilfsbereitschaft, Gutgläubigkeit oder Unsicherheit von Personen ausgenutzt, um sie zu täuschen und an vertrauliche Informationen zu gelangen oder sie zu einer bestimmten Handlung zu bewegen. Ältere Menschen werden eher Opfer von Straftaten, die auf Täuschungen basieren. Täter suchen auch nach Personen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt, allein oder einsam sind, und geben ihnen das Gefühl, beachtet, gebraucht und anerkannt zu sein.

Die Alterskommission organisiert am **Montag, 20. März 2023 von 14.00 bis 16.00 Uhr** im Hotel-Restaurant Seehof einen Anlass zu diesem Thema. Ein Polizist der Sicherheitsberatung der Kantonspolizei St.Gallen wird kompetente Ausführungen machen und wertvolle Tipps geben.

Wir freuen uns, wenn Sie sich den Termin bereits vormerken. Eine persönliche Einladung mit den wichtigsten Informationen erfolgt zu gegebener Zeit.

Alterskommission Schmerikon

## Die Schule Schmerikon unter neuer Leitung einer Schuldirektorin



Katharina Ganz

*Schuldirektor Thomas Pedrazzoli verlässt Ende März 2023 nach über zehn Jahren die Schule Schmerikon. Der Gemeinderat hat nach einem sorgfältigen Evaluationsverfahren Katharina Ganz, Jona als seine Nachfolgerin gewählt. Die neue Schuldirektorin vereint Berufs- und Führungserfahrung im Bildungswesen mit persönlichen Kompetenzen, die sie zur Ausübung dieses anspruchsvollen Amtes befähigen. Der Gemeinderat erhofft sich vor allem Kontinuität in einem bewährten Führungsmodell. Gleichentags gewählt wurde Primo Cirrincione, als Schulleiter Kindergarten.*

Mit der Bildung der Einheitsgemeinde per 1. Januar 2013 wurde ein neues Führungsmodell durch eine im Berufungsverfahren gewählte Direktionsperson etabliert. Dieses Amt übte seither Thomas Pedrazzoli aus. Sein vorzeitiger Eintritt vor Umsetzung der Einheitsgemeinde ermöglichte es, dass er wertvolle konzeptionelle und organisatorische Vorarbeiten leisten konnte. Damit konnte eine nahtlose Überführung vom traditionellen Schulratsmodell zum neuen Verwaltungsmodell erreicht werden. Wesentliche Kompetenzen und Verantwortlichkeiten, die das Volksschulgesetz dem Schulrat zuordnen, wurden neu dem Schuldirektor übertragen. Thomas Pedrazzoli hat per Ende März 2023 gekündigt. Der Gemeinderat dankt dem scheidenden Schuldirektor für seine sehr wertvolle Arbeit und lange Treue.

Die bisherigen positiven Erfahrungen mit dem Direktorsmodell bekräftigten den Gemeinderat in der Überzeugung, die Stelle wieder in gleichem Umfang und mit gleichen Inhalten und Anforderungen zu besetzen. Seine Wahl fiel auf Katharina Ganz, Jahrgang 1971, wohnhaft in Jona SG. Sie ist ausgebildet als Master of Science in Geographie an der Uni Zürich. Sie war zahlreiche Jahre in der Entwicklungszusammenarbeit tätig und leitete Fachstellen sowie Projekte zu Nachhaltigkeit, Integration und Entwicklung im In- und Ausland. Über die Lehrtätigkeit als Fachlehrperson Geographie erhielt sie Zugang zum Bildungswesen. Zwischen 2011 und 2016 leitete sie die Abteilung Schule der Gemeinde Wald ZH. In diesen Jahren erfolgte, anlog zu Schmerikon, die Bildung der Ein-

heitsgemeinde Wald. In den Jahren danach absolvierte sie ein Certificate of Advanced Studies (CAS) «Führen von Bildungsorganisationen / Schulleitungsbildung» an der Pädagogischen Hochschule Zürich und arbeitete anschliessend bis 2020 in der Bildungsdirektion des Kantons Zürich als wissenschaftliche Mitarbeiterin. Heute ist sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin mit Schwerpunktprogramm Elementarbildung (Zyklus 1) an der PH Zürich tätig. Erwähnenswert ist auch ihre nebenberufliche Tätigkeit von 2009–2015 im Auftrag der Stadt Rapperswil-Jona und der Lakers Sport AG, in den Bereichen gewaltfreier Sport und Fanarbeit. Sie nimmt ihre Arbeit im Februar 2023 auf.

Die Schule ist täglich Begegnungsort und Bildungsstätte für rund 420 Kinder und Jugendliche, die hier Wissen und Kompetenzen erwerben und entwickeln sollten, die sie dazu befähigen, im späteren Leben zu bestehen und auch dazu beizutragen, den Wohlstand unserer Gesellschaft zu erhalten und mehren. Entsprechend angesagt ist auf Direktionsebene sowohl Kontinuität wie auch Wille und Fähigkeit, anstehende Herausforderungen zu bewältigen, sowie wertschätzend und fördernd Mitarbeitende und Lehrpersonen zu führen. Der Gemeinderat ist überzeugt, mit Katharina Ganz die geeignete Person hierfür zur Direktorin ernannt zu haben. Er wünscht ihr viel Erfolg, Beharrlichkeit und Freude in ihrer neuen Funktion.

### Neue Schulleitungsstelle Kindergarten

An der gleichen Sitzung hat der Gemeinderat Primo Cirrincione, geboren am 19. Dezember 1971, wohnhaft in Russikon ZH, als Schulleiter Kindergarten mit Stellenantritt 1. Januar 2023, mit einem Pensum von 30 Stellenprozenten, gewählt. Er tritt eine neu geschaffene Stelle an, die zur Entlastung von Anita Allenspach, Schulleiterin Primarschule und Kindergarten vom Gemeinderat genehmigt wurde. Ihr Pensum reduziert sich um 10 auf 90 Prozent. Auch ihm wünscht der Gemeinderat viel Erfolg. ■

### 30 Jahre Jubiläum Einweihung Oberstufenschulhaus Süd in Schmerikon



Jubiläen haben es bekanntlich in sich. Ein runder Geburtstag, wie der des Oberstufenschulhauses Süd, das am 21. November 1992 feierlich eingeweiht wurde, ist ein schöner Anlass, Dorfgeschichte ein wenig aufleben zu lassen und Erinnerungen an früher in Bilder und Gedanken zu fassen.

Schon 1960 war mit dem Bau des Oberstufenschulhauses Nord in Schmerikon erstmals ein bescheidenes Oberstufenzentrum geschaffen worden, wo Sekundar- wie auch Abschlussklassen unter einem Dach gemeinsam unterrichtet wurden. Zuvor besuchten die damaligen Sekundarschüler von Schmerikon den Unterricht entweder in umliegenden Gemeinden oder etwas später im heutigen Zentralschulhaus, was zu schwierigen Raumverhältnissen für die Primarschule führte.

Immer mehr setzte sich damals der Gedanke durch, dass den Schülern der Abschlusschule (heute Realstufe) gleichwertige Möglichkeiten geboten werden sollten wie den Sekundarschülern, die damals schon drei Oberstufenschuljahre be-

suchen durften. 1976 plante man die Einführung eines freiwilligen neunten Schuljahres für die Abschlussklassen, die dann in der Folge wegen Platzmangels im neu erstellten Sandschulhaus unterrichtet wurden. Stetig steigende Schülerzahlen hatten zur Folge, dass Oberstufenschüler zeitweise in drei verschiedenen Schulhäusern untergebracht waren.

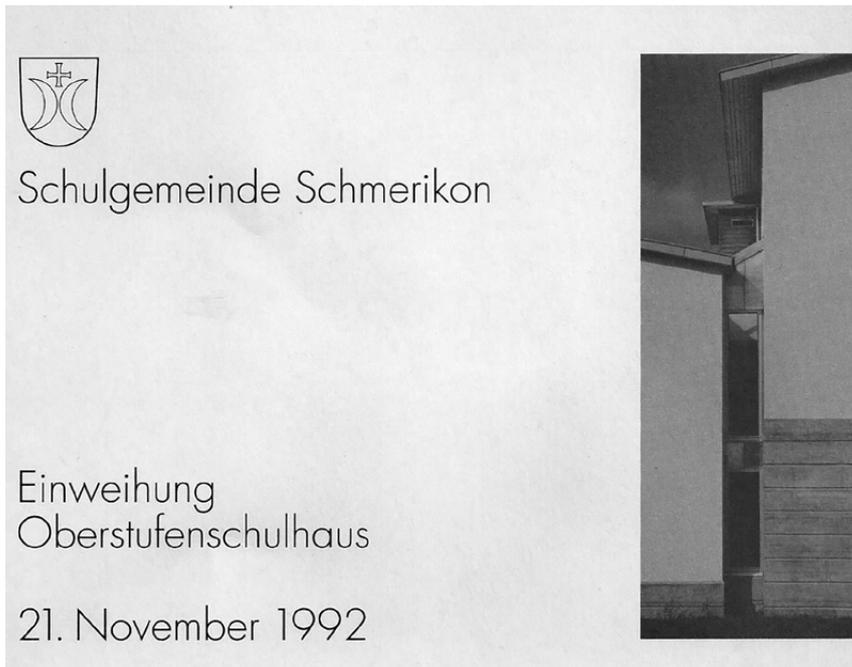
1971 diskutierten die Schulräte von Uznach und Schmerikon über die Errichtung eines regionalen Oberstufenzentrums, doch führten diese Verhandlungen zu keinem Ergebnis wie dies auch in der jüngeren Geschichte der Fall war, als die Fusion zwischen Schmerikon und Uznach im Jahre 2015 von den Schmerikner Stimmbürgern mit 82% Neinstimmen abgelehnt wurde.

In der Folge führte Uznach eine eigene Abschlussklasse und Schmerikon konnte wieder mehr externe Schüler aus Kaltbrunn, Schänis, Weesen und sogar Amden aufnehmen. Im Schuljahr 1977/78 waren die Schülerzahlen an der Oberstufe in Schmerikon so sehr gestiegen, dass nebst



den vier gewählten Lehrpersonen zahlreiche Hilfskräfte im Lehrbetrieb tätig waren. Die Einführung eines breiten Wahlfachangebots führte dazu, dass sich die Zahl der Lektionen wesentlich erhöhte und die vorhandenen Räume für eine nach modernen Prinzipien geführte Oberstufe nicht mehr genügten.

1978 erhielt der damalige Schulrat unter der Leitung von Prof. Hannes Kunz von der Schulbürgerversammlung den Auftrag, für die Oberstufe ein Konzept für die organisatorischen, räumlichen, personellen und finanziellen Bedürfnisse zu erarbeiten, wofür eine Raumplanungskommission eingesetzt wurde. Nachdem 1986 der Baukredit für einen Gemeinschaftsbau anlässlich einer Urnenabstimmung abgelehnt wurde, entwickelte der damalige Schulrat eine Lösungsvariante mit den beiden Schulhäusern Nord und Süd, die eine Zusammenführung der Oberstufe am Schulstandort Dorf bei der Kirche vorsah. 1989 sprach sich die Schulbürgerversammlung mit grossem Mehr für die vorgeschlagene Variante aus, genehmigte 1990 das Projekt für den Oberstufenneubau und einen Baukredit in der Höhe von 7,2 Mio Franken. Im Sommer 1990 erfolgte der Spatenstich und zu Beginn des Schuljahres 1992/93 konnte der Neubau von den damals an unserer Schule tätigen Lehrkräften Esther Herzog, Ivo Bühler, Wilfried Kohler, Jörg Küng, Hanspeter Keller, Walter Rhiner und Stefanie Wick bezogen werden. Am 21.11.1992 wurde der Neubau feierlich eingeweiht.



Im Geleitwort, das der damalige Schulratspräsident Hannes Kunz verfasst hatte, lese ich, dass der Bau eines Schulhauses für eine Gemeinde stets eine bedeutende Angelegenheit sei und dass die Einweihung des neuen Gebäudes ein festlicher Anlass sein dürfe. Ein Schulhausbau sei eine Investition in die Zukunft, bei der auf der Aufwandseite Geld und Land stehe, deren Nutzen aber nicht in Franken beziffert werden könne. In ihr widerspiegle sich vielmehr der ideelle Wert, den ein Gemeinwesen der Erziehung, Bildung und Ausbildung der heranwachsenden Jugend beimesse.

In den vergangenen dreissig Jahren hat sich die Schule in vielerlei Hinsicht und im Zusammenspiel mit unserer Gesellschaft verändert. In der digitalen und multimedialen Welt muss sich die Schule behaupten und ihre Bildungsstandards neu definieren. Sie sieht sich mit der Herausforderung konfrontiert, Bildungsprozesse und Lernen im Allgemeinen so zu gestalten, dass sie nachhaltig sind. Die Überprüfung der Qualität von Bildungsinstitutionen ist unerlässlich. Es braucht Vorstellungen und Visionen davon, wann Bildungsprozesse gut oder weniger gut sind und ob die Qualität von Bildung den heutigen Ansprüchen gerecht wird.

✂



**SCHULE SCHMERIKON**

Ferienplan 2023

Winterferien	Sa.	28.01.2023	-	So.	05.02.2023
Frühlingsferien	Sa.	08.04.2023	-	So.	23.04.2023
Sommerferien	Sa.	08.07.2023	-	So.	13.08.2023
Herbstferien	Sa.	30.09.2023	-	So.	22.10.2023
Weihnachtsferien	Sa.	23.12.2023	-	So.	07.01.2024

Ausser den gesetzlichen Feiertagen sind ferner schulfrei:

Fasnachtsmontag	Mo.	20.02.2023
Mittwoch vor Auffahrt	Mi.	17.05.2023
Freitag nach Auffahrt	Fr.	19.05.2023
SchiLf, Lehrerweiterbildung	Mi.	15.11.2023

✂

Rückblickend auf die Einweihung des Oberstufenschulhauses vor genau dreissig Jahren bringe ich als Schulleiter der Schmerkner Oberstufe mit derzeit 100 Schülerinnen und Schülern, 16 Lehrpersonen in Voll- oder Teilzeitanstellung und den MitarbeiterInnen im Hausdienst meine Dankbarkeit gegenüber der Bevölkerung unserer Gemeinde zum Ausdruck.

Seit ich meine Lehrtätigkeit vor bald dreissig Jahren unter dem damaligen Schulratspräsidenten Hannes Kunz in Schmerikon aufnehmen durfte, habe ich viel Wohlwollen der Bevölkerung unserer Schule gegenüber erfahren. In unzähligen Gesprächen und Begegnungen über all die Jahre kam stets die positive Grundhaltung unseres Gemeinwesens der Bildung und Erziehung gegenüber zum Ausdruck. Dafür möchte ich mich im Namen aller im Bereich der Schule tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter herzlich bedanken. Sie alle tragen mit ihrem persönlichen Einsatz und Engagement dazu bei, dass die Schule ihren Grundauftrag in einer sich schnell verändernden Welt und im Wandel der Gesellschaft erfüllen kann. Mit Kopf, Herz und Hand, dieser Quintessenz im Bildungsgedanken von Heinrich Pestalozzi, sind wir nicht nur mit unserem Logo auf

dem Briefpapier verpflichtet. Es ist unsere Überzeugung, dass der humanistische Gedanke einer umfassenden Bildung die Heranwachsenden befähigen wird, die Geschicke unseres Gemeinwesens und unserer Gesellschaft nachhaltig und umsichtig mitzugestalten.

Thomas Pedrazzoli wird nach zehnjähriger Tätigkeit als Schuldirektor der Schule Schmerikon seine Arbeit per Ende März 2023 beenden und die Geschicke der Schule seiner Nachfolgerin Frau Katharina Ganz anvertrauen.

Ich danke dem zurücktretenden Schuldirektor Thomas Pedrazzoli herzlich für sein Engagement für unsere Bildungsstätte, für die konstruktive Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen. Seiner Nachfolgerin wünsche ich viel Erfolg und Freude in der täglichen Arbeit für unsere Schule.

Martin Stössel  
Schulleiter OS Schmerikon

Die offiziellen Jubiläumsfeierlichkeiten zum dreissigjährigen Schuljubiläum des Oberstufenschulhauses Süd finden am 6. Mai 2023 statt. ■

**WEIHNACHTSWUNSCH**



**STOBAG**  
GOLD PARTNER

**BOLLIGERstoren** Rappi-Jona  
055 210 38 01

  
**ENGEL & VÖLKERS**  
www.engelvoelkers.com/rapperswil  
Tel. +41 43 210 92 20

**Vernetzt  
& Engagiert**

**Valerie Walz**  
Ihre lokale Immobilienberaterin  
im Gebiet See-Gaster



## Daria's Nähatelier

Kleideränderungen aller Art, wie Reissverschluss ersetzen etc.  
Heimtextilien ändern, wie Vorhänge etc.  
Preis gemäss vorhandener Liste

Kontakt: Daria Rivchak, gelernte Näherin aus der Ukraine  
Tel. 076 731 92 90 (für DE bitte SMS)

Sprachen: ukrainisch, russisch und deutsch (Anfänger in Weiterbildung)  
Öffnungszeiten: Dienstag, Freitag (13:30 - 18:00)  
oder nach Vereinbarung

Instagram: [daria\\_rivchak\\_atelier](#)



**„ESSEN AUF RÄDERN“**

## MAHLZEITENDIENST SCHMERIKON

Lieferung von fertigen Speisen nach Hause  
für Seniorinnen und Senioren. Jeweils von  
Montag bis Freitag.

**VORSPEISE (SUPPE / SALAT)**

**HAUPTSPEISE (GROSS / KLEIN)**

**DESSERT (DI + FR)**

Frisches und abwechslungsreiches Angebot  
zubereitet vom Restaurant HIGH-TECH in  
Schmerikon.

In Zusammenarbeit mit



### INFORMATIONEN UND BESTELLUNG

Gemeindekanzlei Schmerikon  
Tel. 055 286 11 11  
[mahlzeitendienst@schmerikon.ch](mailto:mahlzeitendienst@schmerikon.ch)

## Bibliothek live...

Donnerstag, 19. Januar 2023, 16.00 Uhr  
GeschichteChischte



Claudia Steiner erzählt um 16.00 Uhr eine Geschichte für Kinder von 3 bis 6 Jahren.

Eintritt frei, Herzlich willkommen!

Mittwoch, 22. Februar 2023, 09.00 Uhr  
**Bi-Ba-Buchstart**  
Reime, Versli und Fingerspiele für Kinder  
von 6 Monaten bis 3 Jahren



Kinder von 6 Monaten bis 3 Jahren mit einer Begleitperson entdecken zusammen mit der Leseanimatorin SIKJM Heidi Brunner spielerisch die Welt der Sprache und Geschichten.

Eintritt frei, Herzlich willkommen!

Zum Jahresende ein Dankeschön...

... an alle Leseratten, ob jung oder älter, die unsere kleine, aber feine Bibliothek nutzen.

... an alle Sponsoren und Gönner, die mithelfen, den Betrieb zu ermöglichen.

... ans Team, für die mit viel Herzblut geleistete ehrenamtliche Tätigkeit.

... und einige Schnappschüsse dieser ereignisreichen ersten Monate der Bibliothek Schmerikon



Vor und nach dem Einrichten, das Bibliotheksteam, Erzählstunde am Eröffnungsfest, Wettbewerbsgewinnerin, hoher Besuch am Eröffnungsfest, Ferienspasskurse, Panini-Bilder-Börse und auf der Suche nach den Leseratten

### Informationen für alle mit Strickfieber

Das kalte Wetter lädt ein, um kuschelig warme und gemütliche Schals, Pulswärmer oder Stulpen zu stricken. Vielleicht häkeln Sie gerade Topflappen oder Babyfinkli?

Gemeinsam macht es mehr Spass...

Unter diesem Motto steht der «Lismi Namitag», der im Winter jeden zweiten Dienstag von 15 – 17 Uhr in der Bibliothek Schmerikon stattfindet. Sie bringen Ihre Handarbeit mit und wir sorgen mit Kaffee und Kuchen für den gemütlichen Rahmen. Kommen Sie vorbei – wir freuen uns!

**Lismi Namitag**  
10. & 24. Januar  
7. & 21. Februar  
7. & 21. März

### Informationen für alle (I)

Die Bibliothek Schmerikon hat die Öffnungszeiten am Donnerstagabend angepasst.

Die Zeiten am Mittwoch (15–17 Uhr) und Samstag (9–11 Uhr) bleiben wie gewohnt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Neue Öffnungszeiten am Donnerstag**  
17 – 19 Uhr

### Informationen für alle (II)

Sie möchten die Bibliothek Schmerikon unterstützen? So einfach geht's: vom 7. Februar bis am 17. April 2023 gibt es pro Fr. 20.– Einkaufswert in der Migros einen Vereinsbon. Diesen können Sie der Bibliothek Schmerikon zuteilen, denn wir nehmen an der «Support Culture»-Aktion der Migros teil. Sie helfen mit, unser Angebot an Sie laufend zu aktualisieren und vielfältig zu gestalten.



### Informationen für Geschenksuchende

**Schenken Sie eine ganze Bibliothek!**

Mit CHF 40.– ermöglichen Sie einen Tag Bibliothek Schmerikon!

Wie wär's mit einem etwas anderen Gutschein zu Weihnachten oder auch auf einen Geburtstag?

Unsere ehrenamtlichen Helfenden beraten Sie gerne vor Ort (während den Öffnungszeiten MI 15–17 / DO 17–19 / SA 9–11 und während der Seniorenbibliothek am 6.1., 3.2. oder 3.3. jeweils 9–11), per Mail ([info@bibliothek-schmerikon.ch](mailto:info@bibliothek-schmerikon.ch)) oder telefonisch (076 517 58 25).

# Veranstaltungen Januar und Februar 2023



## Januar

**Seniorenbibliothek** – Bibliothek Schmerikon –  
Freitag, 6. Januar 2023

**Lismi Namitag** – Bibliothek Schmerikon –  
Dienstag, 10. Januar 2023

**Jass- und Spieltreff** – Frauengemeinschaft Schmerikon –  
Mittwoch, 11. Januar 2023

**Vereinsübung** – Samariterverein –  
Dienstag, 17. Januar 2023

**Fasnachtsbasteln für den Dämmerungsumzug** – Frauen-  
gemeinschaft Schmerikon – Dienstag, 17. Januar 2023

**Zwerglihöck – Der Treff für Mütter und ihre Kleinkinder** –  
Frauengemeinschaft Schmerikon –  
Donnerstag, 19. Januar 2023

**GschichteChischte** – Bibliothek Uznach –  
Donnerstag, 19. Januar 2023

**Lismi Namitag** – Bibliothek Schmerikon –  
Dienstag, 24. Januar 2023

**Generationen Café: Gemütlicher Kaffee Treff für alle** –  
Frauengemeinschaft Schmerikon –  
Mittwoch, 25. Januar 2023

**Kochkurs – Trendige Gemüseküche** – Frauengemeinschaft  
Schmerikon – Mittwoch, 25. Januar 2023

Möchten Sie gerne an Anlässe erinnert werden? Mit einem Benutzer-  
konto auf [www.schmerikon.ch](http://www.schmerikon.ch) haben Sie die Möglichkeit verschiede-  
ne Erinnerungsservices zu abonnieren.

Die Termine finden Sie auf unserer Homepage unter Über Schmerikon/  
Termine. Ebenso auf [www.schmerikon.ch](http://www.schmerikon.ch) unter Freizeit/Vereine  
finden Sie die Vereinsliste mit sämtlichen Adressen und weiteren Infor-  
mationen zu den Vereinen.

Sie würden gerne weitere Informationen zu Ihrem Vereinsanlass ver-  
öffentlichen, einen Flyer erfassen oder Sie haben einen weiteren An-  
lass geplant? Oder möchten Sie Ihren Verein vorstellen?

Auf [www.schmerikon.ch](http://www.schmerikon.ch) haben Sie mit einem Benutzerkonto die Mög-  
lichkeit Anlässe zu erfassen oder den Vereinseintrag zu bearbeiten. Bitte  
melden Sie sich zuerst mit dem Benutzerkonto an damit die Anlässe  
direkt ihrem Verein zugeordnet werden können.

Bei Fragen wenden Sie sich an [webmaster@schmerikon.ch](mailto:webmaster@schmerikon.ch).

## Februar

**Seniorenbibliothek** – Bibliothek Schmerikon –  
Freitag, 3. Februar 2023

**Riedlandfilm** – Seniorenteam Schmerikon –  
Dienstag, 7. Februar 2023

**Lismi Namitag** – Bibliothek Schmerikon –  
Dienstag, 7. Februar 2023

**Jass- und Spieltreff** – Frauengemeinschaft Schmerikon –  
Mittwoch, 8. Februar 2023

**Betriebsführung bei Wild & Küpfer** – Frauengemein-  
schaft Schmerikon – Donnerstag, 9. Februar 2023

**Feuerwehr Maskenball** – Feuerwehrverein Uznach-  
Schmerikon – Freitag, 10. Februar 2023

**Judas-Theater** – Seelsorgeeinheit Obersee –  
Freitag, 10. Februar 2023

**Vereinsübung** – Samariterverein –  
Dienstag, 14. Februar 2023

**Zwerglihöck – Der Treff für Mütter und ihre Kleinkinder** –  
Frauengemeinschaft Schmerikon –  
Donnerstag, 16. Februar 2023

**Dämmerungsumzug** – OK Fasnacht –  
Samstag, 18. Februar 2023

**Kinderfasnacht** – OK Fasnacht – Montag, 20. Februar 2023

**Lismi Namitag** – Bibliothek Schmerikon –  
Dienstag, 21. Februar 2023

**Generationen Café: Gemütlicher Kaffee Treff für alle** –  
Frauengemeinschaft Schmerikon –  
Mittwoch, 22. Februar 2023

**Bi-Ba-Buchstart** – Bibliothek Uznach –  
Mittwoch, 22. Februar 2023

### Zu vermieten nach Vereinbarung

Obergasse 17, Schmerikon

**3-Zimmer Wohnung im 1. OG 62 m<sup>2</sup>**

**1-Zimmer Studio im Dachgeschoss 40 m<sup>2</sup>**

- Zentrale, ruhige und sonnige Lage im Dorfkern
- Küche mit Glaskeramikerherd, Backofen, Geschirrspüler
- Dusche/WC
- Balkon
- Keller- und Estrichabteil

**Beide Wohnungen werden im Januar 2023 renoviert**

Thomas Kuster, Seegartenstrasse 6, Schmerikon, 079 630 56 20

# RAIFFEISEN

Heute  
vorsorgen

## Ihre Zukunft beginnt jetzt – heute vorsorgen

Mit einer privaten Vorsorge legen Sie den Grundstein für eine finanziell abgesicherte Zukunft, damit Sie Ihren dritten Lebensabschnitt in vollen Zügen genießen können.

[raiffeisen.ch/vorsorgen](https://raiffeisen.ch/vorsorgen)